



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 209-2020
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.279

Eingereicht am: 31.08.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Gerber (Hinterkappelen, Grüne) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Ja
Dringlichkeit gewährt: Ja 03.09.2020

RRB-Nr.: vom
Direktion: Bau- und Verkehrsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Bessere Lüftung in Sporthallen

Der Regierungsrat wird beauftragt,

1. dafür zu sorgen, dass alle Sporthallen ausreichend gelüftet werden
2. dafür zu sorgen, dass alle Sporthallen entweder über ein kontrolliertes Lüftungssystem verfügen oder sich die Fenster öffnen lassen
3. mit jedem Verein die Nutzungsbedingungen abklären und das Lüftungssystem nach den Nutzern einstellen (programmieren) zu lassen
4. die Lüftungssysteme in Sporthallen regelmässig, mindestens zweimal pro Jahr auf ihre Funktion testen zu lassen

Begründung:

Ein wichtiger Punkt, um das Corona-Virus einzudämmen, ist, geschlossene Räume gut und regelmässig zu lüften. Das gilt auch für Sporthallen. Durch die Klimaveränderung wird der Sommer immer länger und wärmer. Das führt zu extrem stickiger Luft in den Sporthallen. Daher ist für eine ausreichende Lüftung zu sorgen

Oft sind Steuerungen von kontrollierten Lüftungen falsch programmiert oder Sommer- und Winterzeit werden nicht berücksichtigt.

Begründung der Dringlichkeit: Gerade in Sporthallen ist der Sicherheitsabstand nicht gewährleistet. Daher müssen die Hallen gut gelüftet werden.

Verteiler

- Grosser Rat